

Landeshauptstadt Dresden
Beigeordneter für Stadtentwicklung

GZ: (GB 6) 66.25

Datum: 14. OKT. 2014

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Beschlusskontrolle zu A0401/11 (Sitzungsnummer: SR/036/2012)
Innovation statt Restriktion! Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu genanntem Beschluss gegeben werden:

1. „zur Verbesserung der Luftqualität an Straßen und Knotenpunkten mit Grenzwert-überschreitungen bzw. hohen Belastungen mit Luftschadstoffen für alle städtischen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen den bevorzugten Einsatz von Baustoffen mit fotokatalytischen Eigenschaften zu prüfen und ggf. einzusetzen. Dies betrifft hauptsächlich Flächen von Straßen und Gehwegen, Dachdeckungen und Fassaden.
2. in Kooperation mit der TU Dresden ein Monitoring der durch den Einsatz dieser Baustoffe und Beläge erreichten Verbesserungen der Luftqualität durchzuführen.
3. beim Umweltbundesamt Fördergelder als Modellkommune für den Einsatz innovativer Bauprodukte zur Verringerung der Luftschadstoffe zu akquirieren.“

Zu oben genanntem Beschluss ist kein neuer Sachstand vorhanden, wir verweisen hierzu auf die Beschlusskontrolle vom 2. April 2014. Die Zusage Fördermittel steht nach wie vor aus. Vor dem Hintergrund der erhöhten Baukosten dieser Produkte und der momentan sehr angespannten Haushaltslage konnte eine Umsetzung noch nicht erfolgen.

Nächste Beschlusskontrolle: Oktober 2015

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Marx

Kenntnisnahme:



Helma Orosz
Oberbürgermeisterin

Dirk Hilbert
Erster Bürgermeister